



Stadtumbau

Freiflächen für die Kinder- und Jugendeinrichtung "Holzhaus"



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Frankfurter Allee Nord

Freiflächen für die Kinder- und Jugendeinrichtung "Holzhaus"

Aus Mitteln des Stadtumbaus ist an der Gotlindestraße ein attraktiver Kinder- und Jugendklub mit 130 Plätzen gebaut und 2016 eröffnet worden. Kurz darauf begann der Abriss des maroden Altgebäudes. Dadurch entstand auf der grünen, baumbestandenen Fläche mit dem winkligen Baukörper ein großes Außengelände. Dazu gehören ein Vorplatz, Rasenflächen und eine Terrasse an der Rückseite sowie Sport-, Spiel und Aufenthaltsflächen für die Kinder und Jugendlichen.

Der Neubau gliedert mit seinen dezentralen Gartenzugängen die Außenbereiche für die unterschiedlichen Altersgruppen. Offene, sonnige Rasen- und Spielflächen wechseln sich mit geschützten Bereichen ab. Über das Jahr hinweg sorgen verschiedene Stauden, Gräser und Frühblüher für ein abwechslungsreiches Farbenspiel.

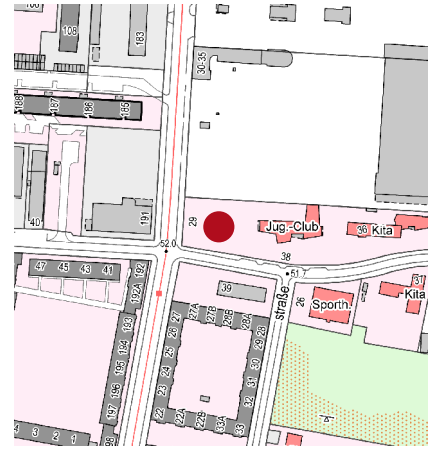
Für die Jugendlichen wurden eine Streetballanlage und ein Beachvolleyballfeld gebaut. Durch die abgesenkten Sportflächen entstand eine umlaufende Asphalt-Böschung als Sitzfläche für die Zuschauer. Entlang der Mauer zum Verkehrsdepot wurden Bäume gepflanzt, um einen Ballfangzaun langfristig überflüssig zu machen.

Ein gewundener Asphaltweg mit Metermarkierungen kann als Fahr- oder Laufstrecke genutzt werden. Innerhalb des Rundweges, verteilt unter großen Bäumen, befinden sich eine Nestschaukel, ein Reck mit unterschiedlichen Höhen, ein Liegenetz und eine Slackline. Für Lagerfeuer-Abende gibt es eine Feuerschale mit Schwenkgrill neben der asphaltierten Terrasse.

Im Kinderbereich wurden eine Pflanzfläche und Hochbeete zum Gärtnern angelegt. Ein neuer Rasenhügel mit eingelassenem Bestandspflaster und Findlingen dient den Kindern nicht nur zum Spielen, sondern auch zum Sitzen während sie Erklärungen für die Gartenarbeiten erhalten. Beerensträucher und zwei Apfelbäume ergänzen den auf dem Grundstück vorhandenen Obstgarten. Neu gepflanzte Sträucher entlang des Zaunes dienen als Sichtschutz.

Ein Geräteschuppen bietet Platz für Werkzeug und Spielgeräte. Das Farbkonzept der Innenräume des "Holzhauses" wurde in den Freiraum übertragen. Die Stahlpfosten aller Spiel- und Sportelemente sind in Grüntönen beschichtet. Sitzplatten auf der bestehenden Betonmauer und freistehende Hocker aus Massivholz setzen mit weiteren Farben Akzente. Die Anlage wurde am 1. HolzHaustag am 15.9.2017 feierlich eingeweiht.

Quelle: Mettler Landschaftsarchitekten, Bearbeitung u. Fotos: Anka Stahl (Titel), Bianka Gericke
Stand: April 2024



Adresse:

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung
Gotlindestraße 38
10365 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirksamt Lichtenberg

Planung:

Mettler Landschaftsarchitekten

Gesamtkosten:

457.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost

Abriss Altbau:

300.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost

Realisierung:

2016 bis 2017



Hängematte und Schaukeln im Garten



Neben der Terrasse ein Grillplatz mit Selbstbaumöbeln für die Jugendlichen



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

